

ARBEITSMATERIAL 3.9

Ein Themenregister prüfen

Abschnitt 3.9 · Die Bewertung der Auswirkungen prüfen: Themenregister und Bedeutung

Modellfall im Buch: Davos

LEITFRAGE

Wenn in Ihrem Themenregister alle Themen dieselbe Stufe tragen: Hat Ihr Haus dann alles gleich sorgfältig bewertet, oder hat es nichts bewertet? Und könnte ein Auditor an einer einzigen Zeile zeigen, wie sie zustande kam?

Dieses Blatt gibt das Arbeitsmaterial des Abschnitts in bearbeitbarer Form wieder. Die Texte stammen aus dem Buch; die leeren Spalten sind für die Angaben des eigenen Hauses bestimmt.

Das Werkzeug: Was der Auditor am Register prüft, und was nicht

Prüfgegenstand	Was er fragt	Was er nicht tut
Kriterien	Sind sie dokumentiert, mit Rückmeldungen, neuen Themen und, wo zutreffend, Forschung?	eigene Kriterien vorschlagen
Anwendung	Lässt sich je gezogener Zeile zeigen, wer nach welchem Kriterium bewertet hat?	die Stufe neu festsetzen
Rückmeldungen	Ist jede gesammelte Rückmeldung in einer Zeile wiederzufinden?	Rückmeldungen selbst gewichten
Fortschreibung	Wurde nach dem Ereignis geprüft, ob sich etwas ändert?	sagen, wie es sich hätte ändern müssen
Weitergabe	Haben relevante interessierte Parteien das Ergebnis erhalten?	Empfänger auswählen
Kontext	Kommt an, was das Kontextpapier als relevant bestimmt?	Themen hinzufügen

Praktische Anwendung: ein Themenregister in sieben Schritten prüfen

- Das Verfahren anfordern, nicht nur das Register.** Verfahrensblatt, Kriterienblatt, Rückmeldungen, alle Fassungen, Verteilerliste. Was fehlt, ist schon ein Ergebnis.
- Die Kriterien an 6.1.2 messen.** Sind Rückmeldungen, neue und aufkommende Themen und, wo zutreffend, Forschung darin? Ist erkennbar, was jede Stufe bedeutet?
- Zeilen ziehen lassen.** Wer das Register führt, wählt nicht aus. Unter den gezogenen ist mindestens ein beeinflussbares Thema und eines, zu dem es eine Rückmeldung gibt.
- Jede Zeile zurückverfolgen.** Wer hat bewertet, wann, nach welchem Kriterium, mit welcher Quelle? Ein Datum allein ist keine Begründung.
- Rückmeldungen vorwärts verfolgen.** Nehmen Sie jede Rückmeldung aus dem Ordner und suchen Sie die Zeile, in die sie eingegangen ist.
- Ein Ereignis gegen das Register halten.** Wählen Sie ein besonderes Ereignis seit der letzten Fassung und fragen Sie, ob danach geprüft wurde, was sich ändert.
- Nicht neu bewerten.** Schreiben Sie Feststellungen zum Verfahren, nicht zur Stufe. Ob eine Zeile höher stehen müsste, entscheidet das Haus.

Umsetzung im eigenen Haus

Schritt	Verantwortlich	Termin	Erledigt
1. Das Verfahren anfordern, nicht nur das Register			
2. Die Kriterien an 6.1.2 messen			
3. Zeilen ziehen lassen			
4. Jede Zeile zurückverfolgen			
5. Rückmeldungen vorwärts verfolgen			
6. Ein Ereignis gegen das Register halten			
7. Nicht neu bewerten			

Prüf-Checkliste

Frage	Ja	Nein	Nachweis / Bemerkung
Gibt es ein Verfahrensblatt, das sagt, wer das Register führt und wann es fortgeschrieben wird?			
Enthält das Kriterienblatt Rückmeldungen, neue und aufkommende Themen und, wo zutreffend, Forschung?			
Lässt sich für jede Zeile zeigen, warum sie auf ihrer Stufe steht?			
Hat jede gesammelte Rückmeldung eine Nummer und einen Verweis auf eine Zeile?			
Wurde das Register nach dem letzten besonderen Ereignis überprüft?			
Kommt im Register an, was das Kontextpapier als relevant bestimmt?			
Wissen wir, welche interessierten Parteien das Register erhalten haben, und wann?			
Prüft jemand das Register, der es nicht selbst führt?			

Häufige Fehler

- **Alles auf mittel setzen.** Nichts wird übersehen, und nichts wird unterschieden.
- **Ein Datum als Begründung schreiben.** Es sagt, wann bewertet wurde, nicht warum.
- **Rückmeldungen sammeln, ohne sie zuzuordnen.** Der Ordner ist voll, das Register unverändert.
- **Nach einem Ereignis nur die Nacht bewältigen.** Die Lehre gehört auch ins Register.
- **Als Auditor die Stufe korrigieren.** Wer selbst bewertet, prüft im nächsten Jahr die eigene Arbeit.
- **Im Kreuzaudit milde prüfen.** Wer im nächsten Monat selbst geprüft wird, braucht eine Regel für die Berichte.

Modellrechnung

Modellannahme, kein belegter Branchenwert

Posten	Betrag	Anmerkung	Eigener Wert
Audit vor Ort	8 Stunden	Auditorin aus dem Schwesterhaus	

Posten	Betrag	Anmerkung	Eigener Wert
Fahrt Luzern–Davos und zurück	6 Stunden	Arbeitszeit	
Bericht	3 Stunden	Auditorin	
Interne Stunden: 17 zu CHF 62	CHF 1.054	interner Stundensatz als Annahme	
Bahnfahrt	CHF 140	Hin- und Rückfahrt	
Register überarbeiten: 38 Zeilen zu 20 Minuten	12 Stunden 40 Minuten	einmalig; Nachhaltigkeitsverantwortlicher	
Umsatz des Januarkongresses	CHF 410.000	Zimmer, Räume, Verpflegung; Umsatz, nicht Gewinn	

Die letzte Zeile ist kein Schaden und kein Ertrag des Audits. Sie zeigt, worum es bei dem Brief der Kongressagentur geht: Der nächste Kongress verlangt einen Plan für Naturgefahren, und ein Haus, dessen Register davon nichts weiss, wird ihn aus dem Gedächtnis schreiben. Siebzehn Stunden Audit und knapp dreizehn Stunden Überarbeitung stehen daneben, in Stunden gemessen und nicht in Franken verrechnet.

Was verlangt ist, und was nur Anleitung ist

Verlangt	Was es im Hotel belegt	Nur Leitfaden oder Methode
Prozess zum Identifizieren und Bewerten (6.1.2)	Verfahrensblatt mit Beteiligten, Anlässen, Fortschreibung	A.10: Methode für direkte und indirekte Themen
Kriterien dokumentiert, mit Rückmeldungen, neuen Themen, Forschung wo zutreffend (6.1.2)	Kriterienblatt mit allen Bestandteilen	C.2.2: fünf Kriterien; Anker je Stufe (Band 8a, 2.5)
Auch beeinflussbare Themen (6.1.2)	Spalte steuerbar oder beeinflussbar	A.10: dritte Gruppe «weder noch, aber bedeutend»
Ergebnisse dokumentiert, aktuell, geteilt (6.1.2)	Register mit Fassungen; Verteilerliste; Versandnachweis	Methode: Fortschreibung nach Ereignis binnen eines Monats
Klimawandel als relevant bestimmen oder nicht (4.1)	Kontextpapier mit Entscheidung	6.1.2: Klimawandel, Resilienz als mögliche Themen
Parteien einbeziehen; Ergebnisse dokumentieren, wo angemessen (4.2)	nummerierte Rückmeldungen mit Verweis auf Zeilen	Methode: Rückmeldungen vorwärts verfolgen

DACH-Anker: wo Begründungen im Register auf Recht treffen

Ebene	Deutschland	Österreich	Schweiz
Lärm bei Abendveranstaltungen	Landes- und Gemeinderecht	Landes- und Gemeinderecht	V-NISSG: bei mehr als 93 dB(A) im Stundenmittel Pflichten zum Schutz des Publikums, Meldung mindestens 14 Tage vorher (Band 8a, 2.5)
Speisereste	Richtlinie (EU) 2025/1892, Umsetzung bis 17. Juni 2027 (Band 8a, 2.5)	ebenso	Aktionsplan des Bundesrats vom 6. April 2022; Branchenvereinbarung vom 12. Mai 2022 (Band 8a, 2.5)

Ebene	Deutschland	Österreich	Schweiz
Saisonkräfte	Arbeitszeit- und Tarifrecht	Arbeitszeitrecht und Kollektivvertrag	Landes-Gesamtarbeitsvertrag des Gastgewerbes, auch für Aushilfen und Saisonbetriebe (Band 8a, 2.5)
Rückmeldungen mit Personendaten	DSGVO	DSGVO	Datenschutzgesetz
Aussagen über bewertete Themen	UWG, Regeln zu Umweltaussagen ab 27. September 2026, gegenüber Verbrauchern	UWG-Novelle BGBl. I Nr. 58/2026, gegenüber Verbrauchern	Klimaaussagen nach Art. 3 Abs. 1 lit. x UWG, sonst lit. b

Stand der Tabelle: 23. Oktober 2026, wie im Buch. Die laufende Fassung mit Änderungen nach diesem Stichtag steht in Band8b_Rechtsanker_DACH_laufend.xlsx. Die Tabelle ersetzt keine Prüfung der geltenden Fassung und keine Rechtsberatung im Einzelfall.

Quelle: Francesco Dore, Das Steuer und die Lupe, Band 8b «Ein Fest prüfen, solange es stattfindet», Abschnitt 3.9. Edizioni Effedore, 2026.